



Quelle: Optima packaging group GmbH

Industriearbeitskreis Virtuelle Techniken im Sondermaschinenbau mit Kick-Off des Cross-Cluster Industrie 4.0 **Virtuelle Inbetriebnahme**

Packaging Valley e.V., Schwäbisch Hall
Mittwoch, 21. Oktober 2015
Beginn: 13:00 Uhr

Vorwort

Ein zentraler Baustein des Industrie-4.0-Konzepts ist das digitale Abbild von Fertigungseinrichtungen (Digitaler Schatten/digital twin). Dieser digitale Schatten kann bereits virtuell in Betrieb genommen werden, um reale Anlaufschwierigkeiten zu umgehen. Diese so genannte Virtuelle Inbetriebnahme ist insbesondere im Sondermaschinenbau von hoher Bedeutung.

Aufgrund des Unikat-Charakters von Sondermaschinen ergibt sich ein hoher Testbedarf aus der Tatsache, dass es sich jeweils um eine Neuentwicklung handelt (der Prototyp entspricht im Prinzip dem Produkt). Bei der Fertigung nach "Stückzahl 1" steigt damit die Notwendigkeit, umfangreiches Virtuelles Prototyping durchzuführen, um böse Überraschungen erst bei der Inbetriebnahme und Wartung zu vermeiden. Unterschiedliche Lebenszyklen von Produkt und Sondermaschine erfordern die Wandlungsfähigkeit der Produktionsmittel und eine hochintegrative Planung. Virtuelle Techniken können hier entlang der gesamten Prozesskette - der Konzeption, Planung, Realisierung und dem Betrieb - einen wertvollen Beitrag leisten.

Diskutieren Sie diese und weitere spannende Themen mit den Experten vor Ort.



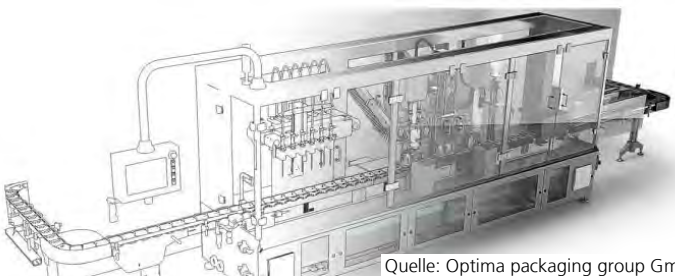
Kurt Engel
Geschäftsführer
Packaging Valley Germany e.V.



Dr.-Ing. Tobias Weber
Referent
VDMA Baden-Württemberg



Dr.-Ing. Christoph Runde
Geschäftsführer
Virtual Dimension Center



Programm

Mittwoch, 21. Oktober 2015

- 13:00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
- 13:10 Uhr Begrüßung & Einführung
Kurt Engel, Dr.-Ing. Christoph Runde
- 13:15 Uhr Grußwort
Dr. Matthias Künzel (angefragt)
- 13:25 Uhr Einführung: Der Cross-Cluster Industrie 4.0,
*Dr. Christian Förster, Dr. Klaus Funk,
Dr.-Ing. Christoph Runde*
- 13:45 Uhr VR im Sondermaschinenbau :
Werkzeuge, Anwendungen, Industrie 4.0
Marc Cannarozzi M.Sc.
- 14:15 Uhr Virtuelle Inbetriebnahme in der
mikrooptischen Montage
Dr.-Ing. Christian Schlette
- 14:45 Uhr Referenzprojekte zur Virtuellen
Inbetriebnahme bei der ISG
Dr.-Ing. Christian Daniel
- 15:15 Uhr Kaffeepause / Worldcafé :
Chancen, Treiber, Hemmnisse von Industrie-
4.0-Ansätzen für Bau, Inbetriebnahme und
Betrieb von Verpackungsmaschinen
Moderation: Cross Cluster Industrie 4.0
- 16:15 Uhr Die Virtuelle Inbetriebnahme bei
einem Sondermaschinenbauer
Dipl.-Ing. Torsten Böhme
- 16:45 Uhr Digitalisierung im Engineering - Effizient und
zielsicher vom Entwurf bis zur virtuellen
Inbetriebnahme
Dr. Thomas Menzel, Marten van Rossum
- 17:15 Uhr Demos und Besichtigung
- Besichtigung Optima Moduline Maschine
 - Demos von iFakt, IPO.Plan, Meshparts
- 18:30 Uhr Get Together

Die Veranstaltung auf einen Blick

Zielstellung

Der Industriearbeitskreis bietet eine nachhaltige Plattform zum Informations- und Erfahrungsaustausch. Die Veranstaltung dient der Vermittlung des aktuellen Entwicklungsstandes mit der Präsentation von Trendvorträgen.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Produktentwickler im Maschinenbau, Automatisierungstechniker, Entwicklungsleiter, technische Geschäftsführung und Entscheider.

Die Initiative Cross Cluster Industrie 4.0



Industrie 4.0 erfordert Kompetenzen aus verschiedenen technischen Disziplinen. Cyberphysische Systeme, Produktionstechnik, Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) sowie angrenzende Prozesse wie die Produktentwicklung sind gefragt, um Fertigungssysteme für die Herausforderungen von morgen zu vernetzen. Um die Interdisziplinarität für alle Beteiligten besser zu beherrschen und den Zugang zum Thema zu erleichtern, bringt der Cross-Cluster Industrie 4.0 die Experten der drei Netzwerke MicroTEC Südwest, bwcon und VDC Fellbach unter einem gemeinsamen Dach zusammen.



Die Veranstalter und Partner

Initiative Cross Cluster Industrie 4.0



FASA e.V., Magdeburg



Packaging Valley Germany e.V.



VDMA Baden-Württemberg



Die Aussteller - Demos

iFAKT GmbH

Die iFAKT bietet Prozessplanungs- und Simulationssoftware, Services und Beratung.



IPO.Plan GmbH

IPA.Plan ist ein Dienstleister in der Fabrik- und Produktionsplanung.



OPTIMA Packaging Group

Die Optima konzipiert und realisiert weltweit Sondermaschinen für die Branchen Pharma, Life Science, Lebensmittel, Kosmetik, Chemie und Papierhygiene.



Meshparts GmbH

MeshParts ist ein Anbieter von Finite-Elemente-Simulationen.



Referenten und Moderatoren

Dipl.-Ing. Torsten Böhme
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb
und -automatisierung IFF, Magdeburg



Marc Cannarozzi M.Sc.,
Innovationsmanager, Projektleiter
Virtual Dimension Center (VDC), Fellbach



Dr.-Ing. Christian Daniel,
Business Manager Simulation Technology
ISG Industrielle Steuerungstechnik GmbH,
Stuttgart



Dr. Christian Förster
Netzwerkmanagement Industriekooperationen
Baden-Württemberg: Connected e.V.



Dr. Klaus Funk
Geschäftsstellenleiter Stuttgart und
Kooperationsmanager
Mikrosystemtechnik Baden-Württemberg
Südwest e.V.



Dr. Matthias Künzel
Seniorberater / Senior Consultant
Internationale Technologiekooperationen
und -cluster
VDI/VDE Innovation + Technik GmbH



Dr. Thomas Menzel, Innovation and
Strategy, Production Machines, Siemens
Marten van Rossum, Head of Business Development
Packaging/Printing/VMM Secondary
Siemens



Dr. Christoph Runde
Geschäftsführer
Virtual Dimension Center (VDC) Fellbach



Dr.-Ing. Christian Schlette,
Institut für Mensch-Maschine-
Interaktion, RWTH Aachen



Allgemeine Hinweise

Datum und Veranstaltungsort

Mittwoch, 21. Oktober 2015, 13.00 Uhr
Packaging Valley Germany e.V.
Stauffenbergstraße 35-37
74523 Schwäbisch Hall

Auskünfte

Sandra Bosl, VDC Fellbach
Telefon + 49 (0)711 585309-23

Anmeldung

E-Mail: info@vdc-fellbach.de

Sichern Sie sich einen Platz!

Anmeldeschluss ist der 14.10.2015.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt!

Die Veranstaltung richtet sich an Mitglieder der Veranstaltungspartner, Assoziierte und externe Personen.

Eine Teilnahmebestätigung an externe Teilnehmer erfolgt unter Vorbehalt. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Kosten

Die Veranstaltung ist für alle Teilnehmer/innen nach vorheriger Anmeldung kostenfrei.

Anfahrt

Information zu der Anreise finden Sie [hier](#).

Gefördert durch



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages